

[5750.] So eben ist in meinem Verlage erschienen:

Sammlung von Werkzeichnungen
landwirthschaftlicher
Maschinen und Geräthe.

Herausgegeben von

Dr. C. F. Schneitler u. J. Andree,
Civilingenieurs.

Zweite Serie. Erstes Heft,

oder der ganzen Reihenfolge viertes Heft.

Text in 4., Atlas in Royalfolio, enthaltend
auf 6 Tafeln:

- 1 u. 2. Englische Dreschmaschine.
3 u. 4. Salmon's Häckselschneidemaschine.
5 u. 6. Bedford-Eggen.

Preis 6 Thlr. mit 25% Rab.

Auch dieses Heft kann ich, wie die früheren, nur in feste Rechnung liefern.

Leipzig, 16. April 1855.

B. G. Teubner.

[5751.] Bei **Mayer & Flatau** in Brüssel sind so eben in neuen Auflagen erschienen, die drei bereits rühmlichst bekannten

**katholischen Gebetbücher in
französischer Sprache.**

Die Einbände in den neuesten, geschmackvollsten Pariser Dessins,

und zwar:

A. in 32. (2 Titel)

Petit Paroissien oder Journée du chrétien, auf feinstem satinierten Papier gedruckt, mit Texteinfassung, 1 Stahlstich, 384 Seiten.

1. In bestem Sammetband, mit reicher Garnitur und Kreuz 1 fl 25 Sgr .
2. In bestem Sammetband, mit reicher Garnitur ohne Kreuz 1 = 18 =
3. In feinstem Chagrin . . . = 26 =
4. In feinem gepreßten Lederband = 12 =

B. gr. in 32. (2 Titel)

Délices de l'âme fidèle oder Trésor du fidèle, auf feinstem satinierten Papier gedruckt, mit Texteinfassung, 4 Stahlstichen und Titel in Farbendruck, 448 Seiten.

5. In bestem Sammetband, mit reicher, voller Garnitur . . . 1 fl 26 Sgr .
6. In bestem Sammetband, mit reicher, voller Garnitur und Kreuz . . . 2 = 2 =
7. In bestem Sammetband und sehr reicher Garnitur . . . 2 = 25 =
8. In feinstem Chagrin . . . 1 = 6 =
9. In Chagrin, 2. Qualität . . . = 28 =
10. In feinem gepreßten Lederband = 22½ =

C. in 18.

Livres d'heures.

Auf feinstem satinierten Papier, mit bunten Randzeichnungen, 20 Holzschnitten, 4 Stahlstichen und Titel in Farbendruck, 480 Seiten.

11. In feinstem Chagrin, mit controlirtem Silberbeschlag (den früheren Abnehmern als gothischer 30 Nadelband bekannt) . . . 3 fl 12 Sgr .
12. In feinstem Sammetband, mit sehr reicher Garnitur . . . 3 = 10 =
13. In feinstem Chagrin . . . 1 = 15 =
14. In Chagrin, 2. Qualität . . . 1 = 8 =
15. In feinem gepreßten Lederband 1 = — =
Sämmtlich mit Goldschnitt.

Ordinar-Preise setzen wir nicht fest. Die hier verzeichneten sind netto baar, doch bewill-

gen wir, wie bisher, bei Bestellungen von 50 fl 3 Monate Ziel (oder einen Extra-Rabatt von 3%) und von 100 fl 4 Monate Ziel (oder einen Extra-Rabatt von 4%), zahlbar gegen unsere Anweisung.

In Leipzig wird, so lange der Vorrath reicht, sofort ausgeliefert.

Denjenigen geehrten Handlungen, die uns seither durch ihre wiederholten Bestellungen Beweise ihrer gütigen Verwendung und der leichten Verkäuflichkeit dieser Artikels gaben, sagen wir unsern besten Dank; wir werden auch ferner bei größeren Bestellungen ihre Wünsche gern berücksichtigen. Für diejenigen, die noch nichts bezogen, bemerken wir, daß unsere Gebetbücher den Pariser in Bezug auf Geschmack und reichste Ausstattung in keiner Weise nachstehen und bei den sehr billigen Nettopreisen leicht mit gutem Nutzen sich verkaufen lassen.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Mayer & Flatau.

[5752.] Zur Versendung liegt bereit:

Neue

Stunden der Andacht.

Zur Beförderung

wahrer Religiosität.

Ein

Buch zur Erbauung und Belehrung

für

denkende Christen.

Drei Theile in einem Bande.

Zweite, verbesserte und stark vermehrte Auflage. Preis: eleg. geb. 2 fl , eleg. geb. 2 fl 15 Sgr .

Dies Buch ist Ihnen bereits bekannt. Die erste Auflage erschien im Verlage von O. Wigand in Leipzig in 4 Octavbänden im Preise von 4½ fl . Die vorliegende ist verbessert und bedeutend vermehrt, gleichwohl der Preis um mehr als die Hälfte herabgesetzt.

Der Verfasser steht, wie er selbst in der Vorrede sagt, „auf dem Boden des Glaubens an Gott, an die Kraft in der eigenen Brust und an die Menschheit als der reinsten und höchsten, zugleich aber auch allumfassendsten Religiosität, die keinen confessionellen Unterschied kennt und daher auch das Band der Liebe um alle Menschen schlingt. — — — Einen Lieblingsgedanken wagte er in dem Buche zugleich auszuführen, nämlich den der Versöhnung des Glaubens mit der Wissenschaft. Ein Gedanke, der sich, wenigstens versuchsweise, durch alle Betrachtungen hindurchzieht und in jenen über die Wunder des Sternenhimmels, der Erdbildung und des menschlichen Körpers systematisch durchgeführt ist, indem hier wissenschaftliche Ergebnisse der populären Astronomie, Geognosie und Anthropologie in einer Reihe von Betrachtungen im Zusammenhange gegeben werden und zwar so, dass jede einzelne Betrachtung ein Ganzes für sich bildet und als eine erbauende und belehrende Stunde der Andacht dasteht.“ —

Hiernach werden Sie selbst im Stande sein zu beurtheilen, ob Sie in Ihrem Wirkungskreise ein Publicum für das vorliegende Werk haben. Wo dies aber der Fall, da ist die Absatzfähigkeit des Buches in dieser neuen wohlfeilen Ausgabe gewiss eine sehr bedeutende und Ihre Bemühungen um dasselbe,

welche ich hierdurch in Anspruch zu nehmen mir erlaube, werden reichlichen Erfolg finden.

Die gebundene Ausgabe ist mit reicher Goldverzierung sehr schön ausgeführt und gewiss vorzugsweise verkäuflich, doch kann ich solche nur in feste Rechnung oder gegen baar liefern. Die Bedingungen habe ich so günstig als möglich gestellt: in feste Rechnung 25% u. 13/12, baar 33⅓% u. 7/6 Exemplare.

Probexemplare liegen während der Messe im Ausstellungslocale zur Ansicht aus.

Leipzig, Ostermesse 1855.

Franz Duncker,

(W. Besser's Verlagshandlung.)

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

[5753.] **Etwas ganz Neues!**

Beim Unterzeichneten erscheint von Juni d. J. an ein neues Journal, eigener Art, unter dem Titel:

Gestipfelte und zum Abdrucke geeignete

Musterzeichnungen

zur

feinen und groben Stickerei.

Unter Mitwirkung

geschickter Pariser Dessinateurs

gezeichnet und herausgegeben

von

Wilh. Schlegel.

Preis eines einzelnen Monatsheftes à 2 Bogen 24 kr . = 8 N , eines Quartals 1 fl . = 20 N , welches mit dem 1. Juli beginnt.

Gegen baar mit 25%.

In neuerer Zeit wird dieser Industriezweig immer mehr zu verbreiten gesucht, und dürfte daher diese Ausgabe sehr willkommen sein. — Mitteltst einer Farbe, die auch durch mich um den billigen Preis von 12 kr . = 4 N für 3 Lth . zu beziehen ist, können auf jeden beliebigen Stoff diese Musterzeichnungen, ohne sie vorher ab- oder durchzuzeichnen, abgedruckt werden. Die Belehrung dazu ist im ersten Hefte enthalten.

Musterbogen liegen zur Gratis-Versendung nach Verlangen bereit, und bitte um recht thätige Verwendung für dieses Original-Journal, die sich gewiß lohnen wird.

Tuttlingen, im April 1855.

G. V. Kling.

[5754.] Ende Mai erscheint im Selbstverlage von **G. Louger** in Köln u. ist durch **Heinrich Mattthes** in Leipzig zu beziehen:

Reisebuch über Köln nach Paris und Aufenthalt daselbst, nebst Seitenrouten durch ganz Belgien, in die Umgebung v. Paris, nach Straßburg und den Rhein hinab. Mit einem großen schönen Plane v. Paris, Karte und den Plänen von Köln, Brüssel und Antwerpen. Preis geb. 20 Sgr .

Die Verbreitung zu befördern u. die Herren Sortimenter für Annoncen zu entschädigen, gebe ich gegen baar mit 50% Rabatt.

à Cond. kann ich nur ein Exempl. u. dann auch nur mit 25% geben.